

Protokoll der Sitzung des Geschäftsführungsausschusses (GFA)

Sitzungstag: 06.05.2026 Sitzungsbeginn: 16:30 Uhr Sitzungsende: 17:30 Uhr Sitzungsort: Ortsamt Hemelingen,
Sitzungsraum 1. Etage, Godehardstr. 19

Vom Ortsamt
Jörn Hermening
Marc Liedtke

Vom Ausschuss die Mitglieder
Waltraut Otten für Susanne Alm
Ralf Bohr
Uwe Jahn
Dr. Christian Kornek
Christa Wilke

TOP 1: Genehmigung des Protokolls der Sitzung vom 22.04.2026 sowie Rückmeldungen

TOP 2: Vorbereitung der Beiratssitzung am 07.05.2026

TOP 3: Vorbereitung der Beiratssitzung am 04.06.2026

TOP 4: Vorgemerkte Themen für künftige Beiratsbefassungen

TOP 5: Verschiedenes

Jörn Hermening eröffnet die Sitzung. Da zu dem mit der Einladung versandten Vorschlag zur Tagesordnung von den Fachausschussmitgliedern keine Änderungs-/Ergänzungswünsche geäußert werden, gilt dieser als beschlossen.

TOP 1: Genehmigung des Protokolls der Sitzung vom 22.04.2026 sowie Rückmeldungen

Das Protokoll der Sitzung vom 22.04.2026 wird genehmigt.

TOP 2: Vorbereitung der Beiratssitzung am 07.05.2026

19:00 Uhr (10 Min.)	TOP 1: Genehmigung des Protokolls der Sitzung vom 09.04.2026 sowie Rückmeldungen
19:10 Uhr (20 Min.)	TOP 2: Fragen, Wünsche, Anregungen in Stadtteilangelegenheiten
19:30 Uhr (30 Min.)	TOP 3: Aktueller Sachstand Programm „Kinder in die Kitas“, aktueller Sachstand KITA Anmeldungen und KITA-Bau dazu eingeladen: SKB
20:00 Uhr (30 Min.)	TOP 4: Grundschule Glockenstraße – Planungen zur Sanierung und zum Ganztagsausbau sowie Ganztagsausbau in den weiteren Hemelinger Grundschulen dazu eingeladen: SKB, Schulleitung und Elternsprecher:innen
20:30 Uhr	TOP 5: Bebauungsplan 2502 Rennbahn West

(30 Min.)	dazu eingeladen: Daniel Keveloh, SBMS
21:00 Uhr (30 Min.)	TOP 6: Beiratsverschiedenes

Zu TOP 3 und TOP 4 haben Referent:innen von SKB zugesagt.

Zu TOP 4:

Die Bildungsbehörde wird über den Ganztagsausbau im gesamten Stadtteil berichten. Diese Information steht nicht so eindeutig in der Einladung. Die Tagesordnung wird in der kommenden Beiratssitzung kurzfristig geändert. Jörn Hermening wird diese Änderung vor der Sitzung abstimmen lassen.

Zu TOP 5:

Die Einwohnerversammlung ist am 07.04.2026 erfolgt.

Beschlussvorschlag Stellungnahme BP 2502 Rennbahn West:

Der Beirat Hemelingen befürwortet grundsätzlich den Entwurf des Bebauungsplans 2502 und das Entstehen neuen Wohnraums, der dringend im Stadtteil benötigt wird.

Als Stellungnahme werden folgende Punkte benannt:

1. Eine Durchwegung des B-Plan Gebietes zur ehemaligen Galopprennbahn für Radfahrende und Fußgänger:innen soll unbedingt festgeschrieben werden.
2. Die Lage der Spielfläche an der Quartiersstraße soll vom Fachressort fachlich überprüft werden.
3. Statt Parkplätzen und Carports soll eine Quartiersgarage sowie die Nutzung anderer Mobilitätskonzepte umgesetzt werden.

Da zwischen den Ausschussmitgliedern Uneinigkeit bezüglich Forderung und Ablehnung einer Quartiersgarage besteht, wird sich nach kurzer Diskussion darauf verständigt, dass der Beschlussvorschlag getrennt in der kommenden Beiratssitzung abgestimmt wird. Zuerst wird über die Forderung eine Quartiersgarage umzusetzen abgestimmt und im Anschluss wird der gesamte Beschlussvorschlag abgestimmt.

Zu TOP 6 Anfrage Erweiterung Stadtteilbudget für Beirätekonferenz:

Die Beiräte Neustadt und Woltmershausen suchen nach Unterstützern für eine Ausweitung der Möglichkeiten des Stadtteilbudgets.

Beschlussvorschlag aus den Beiräten Neustadt und Woltmershausen:

Die Vergabe der Mittel aus dem Stadtteilbudget soll erweitert werden um die Möglichkeit, im öffentlichen Raum, wie z.B. in öffentlichen Grünanlagen und auf für die Öffentlichkeit zugänglichen Spielplätzen (Kita / Schule), in Abstimmung mit den jeweiligen Trägern, Spiel- Freizeit und Fitnessgeräte aufstellen zu können. Die Beiräte halten diese Gestaltung des öffentlichen Raumes für eine wesentliche Gestaltungsaufgabe von Kommunalpolitik und fordern den Senat auf hier die erforderlichen Rahmenbedingungen herzustellen.

Begründung:

In den vergangenen Jahren wurde von Bürgerinnen und Bürgern wiederholt der Wunsch nach mehr öffentlich zugänglichen Spiel- oder Sportgeräten zum Ausdruck gebracht.

Die Beiräte sehen darin ein berechtigtes Anliegen, das der Förderung von Gesundheit, Bewegung und sozialer Teilhabe dient. Eine Umsetzung scheiterte bisher an unzureichenden Finanzierungsmöglichkeiten. Auf entsprechende Anfragen

wurde von allen senatorischen Stellen zurückgemeldet, dass keine Haushaltsmittel für derartige Maßnahmen zur Verfügung stehen.

Das Stadtteilbudget Verkehr stellt derzeit den einzigen Haushaltstopf dar, der den Beiräten einen eigenen Gestaltungsspielraum eröffnet. Die Zweckbindung ist eng auf Verkehrsthemen beschränkt, wird in der Praxis jedoch bereits weiter gefasst (z. B. Baumpflanzungen als „Straßenbegleitgrün“). Eine sachliche Erweiterung um die Möglichkeit zur Finanzierung öffentlicher Spiel- und Sportgeräte stellt aus Sicht der Beiräte einen sinnvollen und praktikablen Ansatz dar, um den öffentlichen Raum aufzuwerten.

Entsprechende Angebote haben sich in zahlreichen Städten etabliert, erfreuen sich großer Beliebtheit und sind zu einem zeitgemäßen Bestandteil moderner Stadtentwicklung geworden. Öffentliche Spiel- Freizeit und Fitnessgeräte fördern auf individueller Ebene Bewegung, Wohlbefinden und Gesundheit. Darüber hinaus bringen sie Menschen unterschiedlichster Bevölkerungsgruppen zusammen und dienen so dem gesellschaftlichen Miteinander.

Vor diesem Hintergrund sollte die Stadt Bremen mit der Erweiterung des Stadtteilbudgets zur Realisierung öffentlicher Spiel- Freizeit und Fitnessgeräte die individuelle Gesundheitsvorsorge weiter auszubauen.

Ergebnis: Nach kurzer Diskussion wird sich darauf verständigt, den Antrag nicht in der kommenden Beiratssitzung aufzurufen. Das Ortsamt wird gebeten, dem Ortsamt Neustadt/Woltmershauses einen Hinweis zu geben, statt dem vorliegenden Antrag ein Extrabudget zu fordern. Mit dieser Ergänzung würde der Beirat Hemelingen den Antrag unterstützen, um ihn in die Beirätekonferenz einzubringen.

TOP 3: Vorbereitung der Beiratssitzung am 04.06.2026

19:00 Uhr (10 Min.)	TOP 1: Genehmigung des Protokolls der Sitzung vom 07.05.2026 sowie Rückmeldungen
19:10 Uhr (20 Min.)	TOP 2: Fragen, Wünsche, Anregungen in Stadtteilangelegenheiten
19:30 Uhr (20 Min.)	TOP 3: Vorstellung Beratungsangebot Anpassung an den Klimawandel dazu eingeladen: Bremer Umwelt Beratung
19:50 Uhr (30 Min.)	TOP 4: Vorstellung der Polizeilichen Kriminalstatistik dazu eingeladen: Revierleiter Dirk Bülow und Holger Fränzel, PK-Leiter
20:20 Uhr (60 Min.)	TOP 5: Bericht Seniorenbeirat dazu eingeladen: Hemelinger Vertreter:innen im Seniorenbeirat sowie der Vorstand des Seniorenbeirates
21:20 Uhr (20 Min.)	TOP 6: Antrag der CDU-Fraktion zum Thema Parkplätze
21:40 Uhr (30 Min.)	TOP 7: Beiratsverschiedenes

Zu TOP 4: Da die Senatorin für Inneres und Sport weder am 04.06. noch am 25.06. in die Beiratssitzung kommen kann, wird vereinbart das Thema Vorstellung der PKS am 04.06. zu behandeln. Das Büro der Senatorin hat bestätigt, dass eine Teilnahme der Senatorin am 13.08. möglich ist.

Bei Top 4 wird sich der neue PK-Leiter Holger Fränzel auf der Sitzung am 04.06. kurz vorstellen.

Zu TOP 6:

Antrag der CDU-Beiratsfraktion für die Sitzung des Beirates Hemelingen am 04.06.2026

Der Beirat Hemelingen möge beschließen:

*Der Beirat Hemelingen fordert den Senat sowie die zuständigen Fachressorts auf,
1. keine öffentlichen Parkplätze im Stadtteil Hemelingen abzubauen. An den Stellen,
wo es zwingend erforderlich ist (z.B. aufgrund von Bauprojekten), sollen
Ersatzflächen geschaffen werden.*

*2. bei allen zukünftigen Verkehrs- und Stadtplanungsmaßnahmen die Bedürfnisse
von Autofahrern gleichberechtigt zu berücksichtigen,*

3. ein Konzept zur Sicherung von Parkflächen im Stadtteil vorzulegen,

*4. vor Maßnahmen mit Auswirkungen auf den ruhenden Verkehr eine frühzeitige und
verbindliche Beteiligung des Beirates sicherzustellen.*

Begründung:

*Im Stadtteil Hemelingen besteht bereits seit längerer Zeit ein erhöhter Parkdruck in
verschiedenen Gebieten.*

*Gleichzeitig ist der Stadtteil aktuell von mehreren parallelen Entwicklungen betroffen:
laufende Bau- und Stadtentwicklungsverfahren sowie infrastrukturelle Maßnahmen
führen perspektivisch zu zusätzlichem Verkehr und weiter steigendem Bedarf an
Stellflächen.*

*Hinzu kommen anhaltende baustellenbedingte Verkehrsverlagerungen im weiteren
Umfeld, die den Parkdruck in einzelnen Quartieren zusätzlich verstärken. In der Folge
wird der*

ohnehin begrenzte öffentliche Parkraum weiter belastet.

*Vor diesem Hintergrund ist es aus Sicht des Beirates nicht vertretbar, bestehende
Stellplatzkapazitäten weiter zu reduzieren, ohne gleichzeitig adäquate Ersatz- oder
Ausgleichsflächen zu schaffen.*

*Eine solche Entwicklung würde die alltägliche Mobilität vieler Bürgerinnen und Bürger
sowie die Erreichbarkeit des örtlichen Einzelhandels und der Betriebe im Stadtteil
beeinträchtigen.*

*Ziel einer verantwortungsvollen Verkehrspolitik muss es daher sein, die
verschiedenen Mobilitätsbedarfe ausgewogen zu berücksichtigen und die bestehende
Infrastruktur nicht einseitig zu verändern. Für uns stehen alle Verkehrsteilnehmer
gleichberechtigt im Fokus (Fußgänger, Radfahrer, Autofahrer etc.).*

Für die CDU-Beiratsfraktion Hemelingen

Dr. Christian Kornek

TOP 4: Vorgemerkte Themen für künftige Beiratsbefassungen

Tagesordnung für Beiratssitzung am 25.06.2026:

19:00 Uhr (10 Min.)	TOP 1: Genehmigung des Protokolls der Sitzung vom 04.06.2026 sowie Rückmeldungen
19:10 Uhr (20 Min.)	TOP 2: Fragen, Wünsche, Anregungen in Stadtteilangelegenheiten
19:30 Uhr (30 Min.)	TOP 3: Vorstellung der Arbeit des Stadtteilmarketings Hemelingen dazu eingeladen: Birgit Benke
20:00 Uhr (60 Min.)	TOP 4: noch offen
21:00 Uhr (30 Min.)	TOP 5: Beiratsverschiedenes

Themenspeicher:

- Bilanz aus vier Jahren „Die Komplette Palette“ (Ende 2026)
- Therapeutisches Sportzentrum Hastedt (evtl. nicht im Beirat da kommerziell)
Das Ortsamt recherchiert zum Therapeutisches Sportzentrum Hastedt und berichtet im nächsten GFA dazu
- Biodiversität – nach Vorbereitung im FA Bau und Klimaschutz
- Sachstand Bahnhöfe (Arberger Bahnhof und Neubau Föhrenstraße, Hemelingen - nach Bürgerbeteiligung, wenn Planung beginnt)
- Kriterien Globalmittelvergabe an Vereine, die Werbung für Sportwetten machen – September 2026
- Spielsucht als Thema im Beirat (in 2027)
- Benennung ehem. Galopprennbahn oder des Weges über das Gelände – nach Behandlung im RA Rennbahn
- Umsetzung des neuen Parkraumkonzeptes - Stufe 2 und 3 des Aktionsplans mit Einladung Inneres
- Sachstand Verlängerung der Straßenbahn von Sebaldsbrück über Osterholzer Heerstr. nach Osterholz und Querspange Malerstraße
 - Einladung der Senatorin für Inneres und Sport Dr. Eva Högl
- Themen: Innere Sicherheit – Polizeiliche Aufgaben, Einsatzbereiche des Ordnungsamtes, Müllvergehen im Stadtteil und Maßnahmen des Innenressorts dazu

TOP 5: Verschiedenes

Partnerschaft mit Tamra

Dr. Christian Kornek schlägt vor, sich noch einmal generell über das Thema Austausch mit Tamra zu sprechen.

Nach kurzer Diskussion einigt sich der Ausschuss darüber, das Thema in der kommenden Sitzung des GFA am 20.05. als eigenen Tagesordnungspunkt noch einmal aufzurufen. Dazu sollen auch Vorstand und Geschäftsführung des Bürgerhauses eingeladen werden und die Beratung des Globalmittelantrages erfolgen.

In der Zwischenzeit sichert Jörn Hermening zu, noch einmal offiziell beim neuen Bürgermeister von Tamra anzufragen, ob seinerseits noch Interesse an einem Austausch besteht.

Trinkwasserbrunnen Arberger Dorfplatz

Marc Liedtke berichtet, dass der Trinkwasserbrunnen auf dem Arberger Dorfplatz im Sommer errichtet werden soll.

Stellungnahme allgemein TÖB-Beteiligung, A01822VF2026, Galopprennbahn, Mark Forster am 09.07.2026 und Michael Patrick Kelly am 11.07.2026

Jörn Hermening erläutert das Vorhaben.

Der Ausschuss diskutiert über die Fragestellung, ob genügend Parkplätze für die Veranstaltungen vorhanden sind. Darüber hinaus wird der Wunsch geäußert, den ÖPNV in das Ticketing zu inkludieren und Sonderfahrten zu den Veranstaltungen anzubieten. Es wird um Rückmeldung mit einem ausgearbeiteten Parkraumkonzept gebeten.

Jörn Hermening lässt darüber abstimmen, ob der inkludierte ÖPNV in die Stellungnahme aufgenommen werden soll.

Stellungnahme: Zustimmung (3 Ja-Stimmen, 2 Nein-Stimmen, 0 Enthaltungen)

Der Beirat befürwortet die Veranstaltungen und fordert ein Parkraumkonzept mit Shuttlebussen sowie die Inkludierung der ÖPNV-Nutzung in die Veranstaltungstickets.

Stellungnahme: Zustimmung (5 Ja-Stimmen, 0 Nein-Stimmen, 0 Enthaltungen)

Globalmittelanträge

Besuch einer Planungsgruppe aus Tamra (Antrag 10)

Wird am 20.5. aufgerufen.

Bürgerhaus Mahndorf Bänke (Antrag 24)

Es gibt noch kein Angebot des Bürgerhauses.

Stadtteilmarketing Kulturgarten (Antrag 26)

Aufgrund vieler offener Fragen wird entschieden, dass der Antrag auf der Sitzung am 24.06. noch einmal behandelt werden soll, sofern es etwas Neues zu dem Thema zu berichten gibt und ein/oder ein neuer Antrag gestellt wurde.

gez. Hermening
Sitzungsleitung

gez. Liedtke
Protokoll